

RHB - UNTERFÜHRUNG STÜTZWALD, KLOSTERS

Gemeinde Klosters Serneus

Ausgangslage

Die Gemeinde Klosters Serneus plante im Jahre 2006/07 eine neue Waldstrasse zur Bewirtschaftung des Waldes und zur Nutzung als Skipiste vom Grünenbödeli bis ins Ried (unterhalb Davos Laret). Da die bestehende Wegunterführung RhB lediglich eine lichte Weite von 3.0m und eine Höhe von 2.8m aufwies, musste eine neue Bahnunterführung projektiert werden.

Projekt

Die neue Unterführung wurde als schiefe Rahmenkonstruktion mit einer lichten Weite von 6.5m und einer minimalen Höhe von 4.5m (ab OK Strasse) ausgeführt. Die Fahrbahnplatte weist eine Betonstärke von 50cm auf. Die Widerlagerwand Seite Davos wurde satt an das bestehende und unterfangene Widerlager aus Bruchstein anbetoniert. Die Lasten werden über eine durchgehende Bodenplatte in den Untergrund eingeleitet. Da der Baugrund infolge Wassersättigung und Befahren durch schwere Baumaschinen aufgeweicht war, musste der Boden durch den Einbau einer Prüggellage aus Rundholz verbessert werden.

Ingenieurleistungen

Grundlagenbeschaffung, Projektbearbeitung, Bauleitung, Abrechnung, PaW

Projektdaten

Geometrie, Abmessungen:

Lichte Weite	6.50m
Lichte Höhe	4.50m
Fahrbahnplatten	d=0.5 - 0.74m
Bodenplatte	d=0.40m
Widerlager	d=0.50m
Flügelmauerwerk	d=0.50m

Baugrubensicherung:

SWISS GEWI, Stahl 500/580

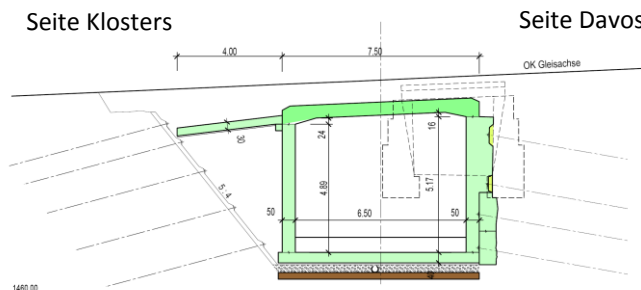
Seite Davos: 24 Stk., L=12m, d=32mm

Seite Klosters 34 Stk., L=6m, d=28mm

Bohrlochdurchmesser 90mm

Baukosten CHF 610'000

Bauzeit August 07 - Oktober 08



Unterführung Querprofil



Bodenplatte vor dem Betonieren



Bodenplatte vor dem Betonieren